

Anfrage Nr.: AF1557/21

Datum: 07.07.2021

A N F R A G E

Fraktion AfD

Gegenstand:

Kriminalität durch Doppeltäter in der Landeshauptstadt Dresden

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in den letzten Wochen erhöhte sich (gefühl durch die Berichte in den Medien) wieder die Kriminalität in der Landeshauptstadt Dresden. Zu lesen ist immer wieder, dass es sich um Doppeltäter handelt oder die Täter schon vorbestraft waren.

Teilweise erfährt man auch, dass Täter eigentlich keine Aufenthaltsgenehmigung mehr in Deutschland gehabt hätten.

Dazu ergeben sich folgende Fragen:

Fragen:

1. Wie viele Straftaten sind seit 2015 in Dresden bekannt, bei denen es sich um Doppeltäter oder vorbestrafte Täter handelt?
Bitte Straftaten nach den Jahren und Taten, wie sexuelle Straftaten, gegen das Leben, Diebstahl, Betäubungsmitteldelikte, Gewalt usw. einzeln aufschlüsseln.
2. Wo sind die Schwerpunktgegenden, in denen sich vorwiegend diese Kriminalität in der Landeshauptstadt Dresden abspielt?
3. Wie viele Täter oder vermeintliche Täter, welche einmal oder mehrmals Straftaten begangen haben, hätten eigentlich nicht mehr in Deutschland, in der Landeshauptstadt

Dresden sein dürfen?

4. Was sind die Gründe, warum sie sich dennoch in Deutschland, in der Landeshauptstadt Dresden aufhalten?

Mit freundlichen Grüßen,

Heiko Müller